Warendorf

GUTEN MORGEN

Einkauf im Fachgeschäft mit extrascharfer Ware: „Passen Sie bloß gut auf ihre Finger auf." Die Kundin ist ehrlich besorgt um die Finger der hilfsbereiten Verkäuferin, die flink ein Messer nach dem anderen aus der Auslage holt. „Ach was", sagt die Verkäuferin, „wenn ich hier mit etwas umgehen kann, dann sind es Messerklingen. Hier haben sich bisher nur Kunden geschnitten." Das Qualitätsmesser ist schnell ausgesucht – ein Geschenk für eine Küchen-Erstausstattung. Die nette Verkäuferin macht sich ans Verpacken – und ruft plötzlich „Autsch!" Ein Schnitt im Finger, die Frau schüttelt den Kopf. „Immer dasselbe", schimpft sie: „Wenn ich mich bei der Arbeit schneide, dann nur am Papier." In diesem Laden passt alles – sogar die Verpackung zum Inhalt. Anne Emsig

NACHRICHTEN

Offene Vorstandssitzung

FRECKENHORST. Für Mittwoch (7. September) hat der Vorstand der Werbegemeinschaft um seinen Vorsitzenden Christian Murrenhoff zu einer mitgliederoffenen Vorstandssitzung um 19.30 Uhr in die Bürgerstuben Jankovic eingeladen. Themen, die in der Mitgliederversammlung En- de Juni zu kurz gekommen sind, sollen nun in der ersten Sitzung nach den Ferien mit interessierten Mitgliedern beraten werden. Der Vorstand freut sich, wenn interessierte Mitglieder die Gelegenheit nutzen, mit Anregungen und Interesse die Aufgaben des Vereins zu unterstützen.

Ausflug des Heimatvereins

WARENDORF. Der Heimatverein lädt am 9. September um 14 Uhr zur Halbtagesfahrt nach Liesborn ein. Treffpunkt ist das Alte Lehrerseminar. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Nach dem Kaffee in Stromberg wird das Gittergut Heerfeld in Liesborn besucht. Erstmals 1194 erwähnt, ist das historische Anwesen von den heutigen Besitzern liebevoll restauriert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden. Wer für den Ausflug eine Mitfahrgelegenheit benötigt, meldet sich unter ☎ 01 63/ 774 63 65.

Keine Verbindung ins Allgäu

WARENDORF. Zur Berichterstattung über den Umzug des Schnell-Verlags erreichte die Redaktion eine Richtigstellung: „Im WN-Artikel ‚Schnell-Verlag zieht in Metzgerei' (2. September) schreibt der Autor, dass der in Verl ansässig ‚Verlag Agrar-Media' aus Verl zur Unternehmensgruppe aus dem Medienbereich von Dieter Seggewiß gehört. Dies ist nicht korrekt. Die Aktivitäten der Mediengruppe von Dieter Seggewiß im landwirtschaftlichen Bereich wurden im Frühjahr 2016 in die ‚Eventum-Media – Medien für die Landwirtschaft" mit Sitz in Steinhagen umfirmiert. Es besteht keine Verbindung zum Verler Agrar-Media-Niederlassung der ‚Landmedien Deutschland GmbH" aus Kempten/Allgäu."

Westfälische Nachrichten

Servicepartner:
Buchhandlung Ebbeke, Freckenhorster Str. 44, 48231 Warendorf,
Mo-Fr 8-13 Uhr, 14.30-18.30 Uhr,
1. Samstag 8-18 Uhr, 2.-5. Samstag 8-14 Uhr

Anzeigen-/Leserservice:
Tel: 0 25 81 / 93 48 11
Fax: 0 25 81 / 93 48 19
E-Mail: kundenservice@wn.de

Redaktion Warendorf:
Zentrale Rufnummer: 0 25 81 / 93 48 60
Christoph Lowinski (low-): 0 25 81 / 93 48 70
Joachim Edler (-ed-): 0 25 81 / 93 48 77
Redaktion Ortsteile:
Jolke Brocker (-jb-): 0 25 81 / 93 48 69
Sportredaktion:
Wolfgang Schulz (-wol-) 0 25 81 / 93 48 78
Fax: 0 25 81 / 93 48 79

E-Mail: redaktion.war@wn.de wn.de

Schlaghosen, Plateauschuhe und ganz viele Hits: Die ABBA-Tribute-Band Dancing Fever sorgte auf dem Marktplatz für Partystimmung. Fotos (3): Wiening

Wilder Start in die Pferdenacht

Horses from Menorca / Straßentheater Tutatis: Wild und laut – ein Erlebnis

Von Christoph Lowinski

Tutatis: Wild, laut und fantastisch – ein toller Start in die Pferdenacht. Foto: Lowinski

WARENDORF. Das war ein rasanter Aufgalopp zum Start in Warendorfs lange Pferdenächte: Als das Straßentheater Tutatis mit seinen wilden Riesen-Zossen durch die Altstadt stürmte, konnte das Publikum am Straßenrand gleich ein dynamisches, geradezu archaisches Schauspiel genießen. Laut und knackig – ein gelungener Startschuss ins lange Wochenendvergnügen.

Die „Horses from Menorca" waren zum zweiten Mal in der Stadt: Als unübersehbarer Opener für die Jubiläums-Pferdenacht. Zum zehnten Mal war die Altstadt eine einzige große Bühne – und bot aus diesem Anlass ein „Best of" der vergangenen Jahre. Und das hieß vor allem: Musik, Musik, Musik.

Pferdenacht – das heißt immer auch: Tolle Tribute-Bands beschallen den Marktplatz. Am Freitagabend machte das „Dancing Fever". Die ABBA-Show der Band aus Berlin kam dem Vorbild ganz nah. Mit originalgetreuen Kostümen und Choreographien, mit authentischem Live-Sound. Die Zeit der Plateausohlen und Schlaghosen feierte fröhliche Auferstehung. Partytime bei bestem Sommerwetter – volles Haus in Warendorfs Guter Stube. Und alle ABBA-Hits von Waterloo bis Dancing Queen.

Zuvor hatte Vanessa Voss , eine junge Singer-Songwriterin aus Münster, mit ihrer Band das Publikum auf dem Markt auf den unterhaltsamen Abend eingestimmt.

Zur offiziellen Eröffnung der Pferdenacht holten die Organisatoren nicht nur Repräsentanten der Stadt und Sponsoren auf die Sparkassenbühne: Gäste des Abends waren die olympischen Reiterinnen Dorothee Schneider (Gold Dressur Mannschaft), Monica Theodorescu (Bundestrainerin Dressur), Julia Krajewski (Vielseitigkeit), Isabell Werth (Dressur, Einzel Silber, Mannschaft Gold), Ingrid Klimke (Vielseitigkeit, Dressur), Kristina Bröhring-Sprehe (Dressur, Einzel Bronze, Mannschaft Gold) und Sandra Auffarth (Vielseitigkeit, Mannschaft Silber). Radio-WAF-Moderator Lars Niermann interviewte die Sportlerinnen und wollte von ihnen unter anderem wissen, wie es sich anfühlt, mit einer Medaille zu den Championaten anzureisen. Und die Eindrücke und Erlebnisse in Rio waren natürlich auch ein Thema.

Die Olympia-Stars waren zuvor in einem Oldtimer-Bus vom Championatsgelände ins Rathaus chauffiert worden, wo sie vom Trompetenensemble der Musikschule empfangen wurden und sich in das Goldene Buch der Stadt eintrugen.

Warendorf bot allerdings noch mehr als olympische Gefühle, Straßentheater und Musik: Die Kaufleute hatten ihren Gästen den gewohnten kilometerlangen „Roten Teppich" ausgerollt und hielten ihre Läden bis zum späten Abend für ein gemütliches Night-Shopping offen.

Heute geht die Pferdenacht „ungebremst" weiter: Tagsüber mit Heimatshoppen und Kutschfahrten, Stadtvisite des Josephs-Hospitals und Hufeisenkunst am Heumarkt. Und abends wieder mit ganz starker Musik: Dann stehen die „Querrymen Beatles" auf der Bühne und „Queen May Rock". Die haben hier schon bei der Pferdenacht 2011 ganz groß abgeräumt.

Mehr Bilder zum Thema in den Fotogalerien auf www.wn.de

Eintragung ins Goldene Buch der Stadt: Die deutschen Olympia-Reiterinnen gaben sich im Rathaus die Ehre und wurden auf dem Marktplatz bejubelt.

Volles Haus: Zum Auftakt der Pferdenacht versammelte sich halb Warendorf auf dem Marktplatz..